

Elea Brandt



Elea Brandt, geboren 1989 im nebligen Passau, wuchs mit Jim Knopf, Ronja Räubertochter und dem Drachenreiter auf. Als promovierte Kriminalpsychologin bewundert sie seit jeher die Komplexität der menschlichen Psyche und liebt es, vielfältigen Charakteren Leben einzuhauchen. Inspiriert von vielen Jahren Tisch- und Live-Rollenspiel veröffentlicht sie seit 2017 phantastische Romane und Kurzgeschichten. Sie engagiert sich aktiv für mehr Diversität und Inklusion in der Phantastik, schreibt Essays und Artikel zu psychologischen bzw. literarischen Themen und ist seit 2019 Co-Host im Nerdkultur-Podcast „Der nerdige Trashtalk“. Sie lebt mit ihrem Mann, „dem Juristen“, in Nürnberg. (Foto: privat)

Webpräsenz

Homepage: www.eleabrandt.de

Facebook: www.facebook.com/eleabrandt

Instagram: www.instagram.com/eleawriting

Bluesky: <https://bsky.app/profile/eleabrandt.bsky.social>

Wikipedia: https://de.wikipedia.org/wiki/Elea_Brandt

Romane:

„Kalubs End“, Plan9 Verlag, 2023

„Mutterschoß“, Chaospony Verlag, 2020

„Sand & Klinge“, Verlag Ohneohren, 2019

„Sand & Wind“, Verlag Ohneohren, 2018

„Unter einem Banner“, Dead Soft Verlag, 2018

„Opfermond“, Mantikore Verlag, 2017

Kurzgeschichten und Print-Essays (seit 2021)

„Königin der Nacht“ in *Urban Fantasy Going Fat* (auch Mitherausgeberin), OhneOhren, 2023

„Stone Butch Muse“ in *Urban Fantasy Going Queer*, Art Skript Phantastik Verlag, 2021

„Atme die Dunkelheit“ in *Nachtmeer – Dunkle Folklore*, Selfpublishing, 2021

„Die Angst vor der Cancel Culture“ in *Queer*Welten*, Nr. 4, 2021, Ach Je Verlag

Auszeichnungen und Nominierungen

Phantastik-Bestenliste: platziert mit „Kalubs End“ (u. a. Platz 3, Feb. 2024), „Sand & Wind“ (u. a. Platz 4 August 2018), „Opfermond“ (Platz 7, Februar 2018)

Longlist des Deutschen Phantastik Preises 2018: „Bestes Debüt“ mit „Opfermond“

Skoutz Award 2018: Shortlist (Top 3) für „Unter einem Banner“

Kontakt: elea.brandt@posteo.de